

Lohmann: Bürger haben kein Vertrauen mehr

Beim Unternehmerstammtisch der Volksbank Niederrhein gibt Gerriet Danz Tipps für neue Ideen

Von Matthias Alfringhaus

Kamp-Lintfort. Am Mittwochabend hatte die Volksbank Niederrhein zum Unternehmerstammtisch eingeladen. Mehr als 300 Unternehmer und Führungskräfte erlebten in Welings Parkhotel einen informativen und vergnüglichen Abend, der zudem Platz für gemeinsame Gespräche ließ.

Guido Lohmann, der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Niederrhein, griff zu Beginn Themen auf, die nicht nur ihn bewegen dürften. Eine Sorge, die ihm zu schaffen macht, ist die Vertrauenskrise in Deutschland: „Aus vielen Gesprächen und Begegnungen entnehme ich, dass sich die Menschen in unserem Land mehr und mehr von den Entscheidungsträgern in Politik und Wirtschaft distanzieren. Diese so genannten Eliten finden nicht mehr das Vertrauen der Bürger und Arbeitnehmer.“

Als eine der Ursachen für die Vertrauenskrise hat Lohmann ausgemacht: „Das Problem ist, dass Politi-



Gerriet Danz (l.) und Guido Lohmann beim Unternehmerstammtisch. FOTO: VOLKSBANK

ker in vielen Fällen keinen Klartext sprechen und die Sorgen der Menschen nicht wahrnehmen.“

Als ein Beispiel nannte er die Verhandlungen über das Freihandelsabkommen TTIP zwischen der Europäischen Union und den USA. Die Verhandlungen seien „intransparent und undemokratisch“. Nicht nachvollziehbar ist für Lohmann etwa,

dass Abgeordnete die Unterlagen für einen begrenzten Zeitraum hinter verschlossener Türe einsehen und sich dabei nicht einmal Notizen machen könnten.

Lohmanns Appell an die Unternehmer und Führungskräfte: „Melden Sie sich zu Wort, nehmen Sie die Menschen mit.“ Kritisch sieht Lohmann auch den Umgang mit Unter-

nehmern in der Bürokratie: „Das ist wie vor einem Tribunal. Wir brauchen Macher und keine Verhinderer in der Bürokratie.“ Eine Ausnahme ist für ihn allerdings Kamp-Lintfort: „Es geht auch anders, hier wird dir als Unternehmer geholfen.“

Anschließend zeigte Gerriet Danz Möglichkeiten auf, neue Ideen ins Unternehmen zu bringen. Danz ist unter anderem Kommunikationstrainer und hatte sich für seinen Vortrag den etwas sperrigen Titel „Utopie macht Umsatz – Erfolg fernab von 08/15“ ausgesucht.

Seine Empfehlungen für mehr Innovationen im Unternehmen waren allerdings genau das Gegenteil von sperrig, zum Beispiel ging es um die nicht unwesentliche Frage, wie man den Rahmen für neue Ideen schafft.

Acht Auszubildende der Volksbank Niederrhein schnuppern in diesem Jahr wieder für eine Woche in andere Berufe. Im Gegenzug kommen Azubis aus anderen Branchen in die Bank. Die Aktion Seitenwechsel startet im September.